Prinzeß Theater

Ab Freitag, den 24. September!

Die Attacke des Witzes, des Übermuts und der Liebe:

# Die dritte Eskadron

Das Schmerzenskind des k. u. k. Husaren-Regiments Nr. 7

Hauptdarsteller:

Kaiser Franz Joseph . . . Fritz Spira
Der Herr Oberst . . . Eugen Burg
Emilie, die Frau Oberstin . . . Ida Wüst
Der Herr Rittmeister Vertessy . . Ralph Arthur Roberts
Julie, das Fräulein Rittmeister . . . CLAIRE ROMMER
Rittmeister d. Reserve v. Mikosch . . Julius v. Szöreghy
Ilonka, seine Tochter . . . Camilla Spira
Oberleutnant Huber . . . Paul Heidemann
Leutnant Edler . . . Ernst Verebes
Der Oberarzt . . . Paul Morgan
Der Einjährig-Freiwillige . . . Kurt Vespermann
Husar Mischka Rappaport . . . Siegfried Arno
Husar Pali . . . K. V. Plagge
Mizzi Blank, Tänzerin, d. Verhältnis d. Eskadron Ressel Orla
Max Freundlich, der Finanzier der Eskadron Robert Garrison
János, Mikoschs Diener . . . Albert Paulig

Regie: Carl Wilhelm

Beginn der Vorstellungen: Täglich 4, ¼7 und ½9 Uhr

Bis einschließlich Sonntag verlängert!

Jugendliche haben Zutritt!

Ufa-Palast

Viktoria-Theater / Waisenhausstraße 26

Wochentags: 4, ¼7, ½9 Uhr
Sonntags: 3, 5, 7, 9 Uhr

SARRASANI

Allabendlich 8 Uhr, Sonntags auch 4 Uhr

Ab 24. September

Der Gipfelpunkt der Heiterkeit

Schmitz u. Weißweiler!!

die Kölner Kanonen in der übermütigen Posse

Die beiden Bimmelmann

Außerdem:

5 Carras, Akrobaten
3 Ehtors, Ikar. Damen
Ellen Leeds, Jugend
u. a. m.

Preise der Plätze nach wie vor nicht erhöht:

50 Pf. bis 2.50 Mk.

Aeltestes Weinhaus, gegr. 1783

Antons Weinhaus

bietet in seinen gemütlich behaglichen Räumen großes Lager bester Weine, auch alter Jahrgänge.

Prima Norddeutsche Küche.

Ausschank des herrlichen 25 er Bechtheimer Wölm.

Täglich frischen Traubenmost

Frauenkirche 2, part.

Johanneshof

Johann-Georgen-Allee 1—3, Nähe der Ausstellung

Großes vornehmes Speise-Restaurant

Billige Menüs. Tägl. Spezialgerichte. Küche prima.

Dienstags und Freitags Schlachtfest

Eigene Fleischerei. Eigene Kühlanlage im Hause.

2 kleine Säle, 6 Klubzimmer. Telephon 14768 und 26745.

Pilsner Urquell - Reichelbräu - Paulaner - Einsiedler.

Inh. Alwin Liebscher.

Viktoriahaus

Ausstellung

Heute Freitag den 24. September abends 7 Uhr

Ehrenabend

unserer beliebten Kapelle Rink, Berlin

Central-Theater-Tunnel

Wiener Stimmung!

Täglich Konzerte der Hoch- u. Deutschmeister-Kapelle aus Wien

Leitung: Kapellmeister Ritschel

Heute Freitag

Wiener Operetten-Abend

Eine der schönsten Partien von Pillnitz über Rainne, Jagdwege nach dem

Borsberg

mit seiner berühmten Fernsicht. Fremdenzimmer, gr. Gesellschaftssaal mit Instrument. Sonn- und Festtags Kraftomnibus-Verkehr von Loschwitz aus.

Fernruf Pillnitz 5. Bes. Willy Bähr.

Eldorado

Jeden Freitag Sonntag

Der gute Tanz

Erholungsheim Langebrück

Arnoldshof, Bergerstr. 17, Fernspr. 18 für d. Herbstferien z. behagl. Aufenthalt empf.

Restaurant

Pansdorf

Am Hauptbahnhof u. Reitbahnstr.

Ruf: 14400

Prachtvoller Garten / Angenehmer Aufenthalt

Gr. u. kl. Zimmer zur Abhaltung von Festlichkeiten und Konferenzen

Mäßige Preise

Tanzstunden

Beck - Riemann

beginnen Anfang Oktober

Anmeldung täglich Schumannstr. 28.

Kraftverkehr - Dresden 5

übernimmt Fern- und Nahtransporte zu günstigen Kilometer- und Festpreisen

M. Grunewald, Peterstr. 21. Tel. 27152.

Kurhaus Klotzsche

Heute Freitag 7 Uhr

Endstation — ist — Kurhaus

Fernruf: Dresden 13892

„Reunion"

Linie 7

Staatsbahn Rückfahrt 11⁴⁰, 12⁰⁰, 12¹⁵

Stubenmaler

sucht Arbeit. Angeb. erb. u. P. M. 325 Exp. d. Bl.

Pianos Flügel Harmoniums

in höchster Vollendung

Bequemste Teilzahlung

H. Wolfframm

Ringstr. 18, Viktoriahaus

Prima bestsortierte

Speisekartoffeln

offeriert waggon- und zentnerweise zu sofortiger Lieferung

Dom. Jannowitz

bei Ruhland, O.-L.

Speise- u. Futtermöhren

sehr billig

Markthalle Dr.-Neustadt

Stand 123.

Goldmarkt

60 000 M.

1. Hypothek

auf schönes Eckhaus in bevorzugter Lage Dresdens — Sandsteinfass. mit hervorrag. Architektur — Friedensbauhoffen ca. 300 000 M., Bod.-Vorkriegssteuerwert 47 000 M., von pünktlichem, sicherem und zuverlässigem Besitzer gesucht. Werte Angebote an die Ostlausitzer Zeitung, Herrnhut, erbeten.

Pensionen

In best. Haush. findet stud. junge Dame gutempf. Vollpens. 100,—. Ang. Q. B. 338 Exp. d. B.

Treppenhaus-Schaltanlagen

Lichtreklame, elektr. Licht- u. Kraftanlagen aller Art in bekannter erfahrlässiger Ausführung Fritz Rauschenbach Nachf., Ringstraße 4. Ruf 17033, 12171.

Unterrichte

Maschinenschreiben

Stenogr., Buchf., Korresp. usw.

Schirpkes Handelsschule

Altmarkt 13. Tel. 28719.

Auto-Fahrschule

1907

Langendorf

jetzt: Amalienstr. 11, am Pirnaischen Platz

Hausmusik

1. u. 2. Geigerpult für Streichquartett zu besetzen. Wöchentl. regelm. ein Abend. Gefl. Zuschr. erb. unt. B. 4007 an die Exped. d. Blattes.

Anfertigung von Damengarderobe

u. Umarb. v. Pelzf. übern. preisw. u. gut Joh. Herre, Ostbahnstraße 12, I. lks.

Zg. Ehepaar, 33 J., l. gw. Geselligkeit

ebenbürtigem neuzeitlichem Denken. Off. u. Z. 4036 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Waldläufer. Br. liegt postlagernd Dresden-N. 6.

Neffe Landkind.

Brief liegt Exped. d. Bl.

Opernhaus.

½8 Madame Butterflie. Oper v. G. Puccini. Musikleiter: Kurt Striegler. Cho-cho-san Rosette, Suzuki Haberhorn, Kate Pinkerton Andreae, Pinkerton Jöhen a. G., Sharpless Schmalnauer, Goro Tehmer, Yamadori Büssel, Onkel Bonze Pattisch. Ende gegen 10 Uhr. Volksbühne: 2159—2215. Spielplan: Gdd.: Fledermaus, Sig.: Aida, Mo.: Der Evangelimann.

Schauspielhaus.

½8 Schwanenweiß. Märchendichtung von A. Strindberg. Herzog Kottenhamp, Stiefmutter Regler, Schwanenweiß Schaffer, Prinz Steinbäck, König Posse, Signe Gruline, Gärtner Schröder, Schwanenm. Mull. Salbach, Mutter des Prinzen Firle. Ende ¾10 Uhr. Volksbühne: 5796—5855. Spielplan: Gdd.: Das Grabmal des unbekannten Soldaten, Sig. vorm.: 1. Morgenfeier: Goethe im Alter, abends: Dame Kobold, Mo.: Journalisten.

Albertheater.

½8 Die Häuser des Herrn Sartorius. Komödie von B. Shaw. Bühnenvolksb. I: 401—700. Gdd.: Die Häuser des Herrn Sartorius.

Die Komödie

Prager Reitbahnstraße

¾8 Der Meister. Komödie v. K. Bohr. Reihenbühne: 4781—4840. Gdd.: Amerikanerinnen.

Residenztheater

½8 Die lustige Witwe. Operette v. F. Lehár. Gdd.: Die lustige Witwe.

Central-Theater.

½8 In der Johannisnacht. Operette von Jean Gilbert. Gdd.: In der Johannisnacht

Theater am Wasaplatz.

Nur noch bis Montag!

8¹⁰ Preciosa. Schauspiel in 4 Aufz. von Pius Alex. Wolff. Musik von C. M. v. Weber. Ende ½11 Uhr.

Jahresschau-Parktheater

Freitag nachm. 5 Uhr: HansSachsSpiele

Tymians Thalia-Theater

Tel. 14386

Dir. Winter-Tymian

Paul Beckers im Schusterprozeß

Sonntag nachm. 4 Uhr Kinder halbe Preise!

Lachstürme brausen!

Wochent. u. Sonnt. nachmittags Vorzugsk. gültig.

Cabaret Altmarkt

Ab 1. Sept. 1926 führt die Conferenz d. ausgezeichn. Humorist Alfred Putze

Komponist Dr. M. R. Gellin und Prima Ballerina Paula Kamholz

Traumtanz-Pantomime in 8 Bild.

Hans Wienert der tanzende Komiker

4 Uhr Ia Kaffeehaus-Getränke! 8 Uhr

Regina-Palast

Waisenhausstraße 22.

Allabendlich 8½ Uhr

vorzügliches Kabarett-Programm.

Täglich nachmittags und abends Tanz.

Central-Theater-Künstlerspiele

Täglich 8½ Uhr

Alice Zeiger, Chansons

Egon Zissemer, Liedersänger

„Die erste Nacht"

Ein Spiel von Louis Taufstein. Musik von Erich Ziegler mit Pepi Zampa

Anna Benzinger, Lieder z. Laute

Tale-Comp., Excentric Akt

„Der tote Punkt"

Ein Siegspiel von Hans Pflanzer. Musik von Erich Ziegler mit Pepi Zampa

Nachm. 4 Uhr: Tee bei groß. Programm

Eintritt frei!

Central-Theater-Tunnel

Wien bleibt Wien

Großes Konzert der berühmten in Uniform spielenden Hoch- und Deutschmeister-Kapelle sowie das Wiener Schrammel-Trio „Vindobona"

Café Bleich

Täglich nachmittags und abends

Kapelle Fritz Conrad

Kabarett!

„Belvedere"

Brühlsche Terrasse

Täglich ½5 und 8 Uhr

Heinz-Elber-Konzertel

Tanz / American Bar


Verantw. f. d. redaktionellen Teil: Dr. A. Zwintscher, Dresden; für die Anzeigen: Fritz Rasch, Dresden. — Falls das Erscheinen der Zeitung infolge höherer Gewalt, Betriebsstörung, Streik, Aussperrung oder aus einem sonstigen Grunde unmöglich wird, hat der Bezieher keinen Anspruch auf Nachlieferung od. Rückzahlung des Bezugspreises. Eine Gewähr für das Erscheinen der Anzeigen an den vorgeschriebenen Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet. Das heutige Morgenblatt umfaßt 16 Seiten.